

Jahresbericht Handlungsfelder 2018

Senator für Inneres / Polizei

Kurzeinschätzung zur Zielerreichung: ☹️

Bezeichnung der Maßnahme: Verstärkte Videoüberwachung	Lfd. Nr. S1 der Liste
---	------------------------------

Zielgruppe:

Bürgerinnen und Bürger, die sich auf öffentlichen Plätzen befinden und Straftäter auf öffentlichen Plätzen in Bremen.

Ergebnisse/Wirkungen (Was soll bewirkt werden?):

Verringerung der Anzahl der Straftaten und Erhöhung des Sicherheitsgefühls auf öffentlichen Plätzen.

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung :	Einheit	Planwert 2018	IST 2018
Anzahl Straftaten auf den mit Videoüberwachung ausgestatteten öffentlichen Plätzen (IST-Zahl 2017 u. Prognose 2018: ca. 2600 für definierte Bereiche im Umfeld der Standorte	Stück	2.470	2.630

Programm / Produkt (Was wird angeboten?):

Videoüberwachung besonderer Gefahrenorte, hochfrequentierter öffentlicher Plätze u. Verkehrsknotenpunkte.

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung :	Einheit	Planwert 2018	IST 2018
Anzahl der Standorte/Gefahrenorte mit Videoüberwachung - 3 Bereiche: - Hauptbahnhof Nord - Bahnhofsvorplatz - Laufachse Rtg. Innenstadt Ergänzung der Videoüberwachung - Haltestellenbereich Hauptbahnhof, kleinteilig - Bahnhof Vegesack - mobile Übertragungseinrichtung für temp. VÜ	Stück	6	2

Organisation/Prozesse (Wie erfolgt die Umsetzung?):

Verbesserung der Videotechnik und Ausweitung von bis zu 5 Standorten, Rund-um-die-Uhr-Überwachung der Videobilder, Prüfung des Einbezugs bestehender Kameras der öffentlichen Gebäude.

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung :	Einheit	Planwert 2018	IST 2018
Installation neuer Videotechnik	Datum	IV. Quartal	

Ressourceneinsatz (Was ist dafür einzusetzen?)

Aggregat	Mittelbereitstellung 2018	Jahresergebnis 2018	Abweichung
Personalausgaben	88,0 T€	11,6 T€	76,4 T€
Personal-Stellen	8,0 VZÄ	0,2 VZÄ	7,8 VZÄ
Konsumtiv	80,0 T€	73,4 T€	6,6 T€
Investiv	1687,0 T€	1.324,3 T€	362,7 T€
Bremerhaven	T€	T€	T€

Sachstand zum Projektfortschritt:

- a) Von acht zugebilligten Planstellen (7 Videoüberwacher / 1 Techniker) ist die erste Stelle besetzt. Dieser Mitarbeiter wird bereits in der Aufbauphase zur Überwachung und Koordinierung der Kamerainstallationen eingesetzt. Die Stellenauswahlen für das übrige Personal der Videoleitstelle sind erfolgt. Insgesamt hatten sich 64 Personen auf 7 Stellen beworben. Die Einstellungen erfolgen nunmehr unverzüglich. Aufgrund von individuellen Kündigungsfristen wird das erste Personal im 1. Quartal 2019 zur Verfügung stehen.
- b) Die Erstellung eines Ausbildungs- und Überwachungskonzepts wird durch die Direktion Einsatz, Referat E 03 (ehem. ZES 10), gewährleistet. Auf Abhängigkeiten zu Ziffer a) wird an dieser Stelle verwiesen.
- c) Der Aufbau der Videoleitstelle bei der Polizei Bremen wurde Anfang Dezember 2018 planmäßig abgeschlossen.
- d) Aufgrund eingetretener Verzögerungen beim Aufbau und der damit verbundenen Rechnungsstellungen konnten die für das Jahr 2018 geplanten Haushaltsmittel nicht vollständig abfließen. Die Differenz zwischen geplantem und tatsächlichem Mittelabfluß beträgt 362 T€. Zur vollumfänglichen Realisierung des in zwei Phasen geplanten Aufbaus der Videoüberwachung ist die Übertragung dieses Betrages vom Haushalt 2018 in den Haushalt 2019 erforderlich. Sofern diese Übertragung erfolgt, kann mit den zur Verfügung stehenden Finanzmitteln auch die Videoüberwachung am Bahnhof Vegesack (ca. 480 TEUR), die kleinräumige Überwachung der BSAG-Haltestellen auf dem Bahnhofsvorplatz (ca. 120 TEUR) und die mobile Videotechnik (ca. 180 TEUR) realisiert werden.
- e) Im Rahmen der Beschaffung mobiler Videotechnik ist u.a. geplant, mind. einen BeSiKw auszurüsten sowie Bodycams für den Probelauf im ESD zu beschaffen. Der Start des erweiterten Probelaufs Bodycam zum Beginn des 2. Quartals wird als realistisch eingeschätzt.

Mit HaFa-Beschluss vom 24.08.2018 haben sich folgende Planänderungen ergeben:

Kennzahl Anzahl der Standorte/Gefahrenorte mit Videoüberwachung:
Planwert 2018 von 3 Stück auf 6 Stück

Kennzahl Installation neuer Videotechnik:
Planwert 2018 von II. Quartal auf IV. Quartal

Ressourceneinsatz:
Personalausgaben Mittelbereitstellung 2018 von 213 T€ auf 88 T€
Investiv Mittelbereitstellung 2018 von 907 T€ auf 1687 T€

Bei der Kennzahl „Straftaten IST 2018“ sind die Daten nicht abschließend erhoben. Die Zahl ist als prognostische Hochrechnung für das gesamte Jahr 2018, basierend auf der Tatzeitstatistik (Stand 3. Quartal) zu verstehen und damit nicht valide.